

Beratungsfolge und Sitzungstermine

N 21.05.2019 Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales
Ö 25.06.2019 Stadtrat

Teilnahme am Projekt Kulturschlüssel

Die Kulturabteilung nimmt am Projekt Kulturschlüssel Saar teil und stellt bei den städtischen Veranstaltungen

- Kleinkunstwoche
- Jazzfestival
- à la minute
- Theaterszene
- Theaterspaß für Kinder und Jugendliche
- Kleinkunstwoche
- Edelsteinbörse

bis zu 4 Freikarten für das Projekt Kulturschlüssel als Kulturspender zur Verfügung.

Erläuterungen

Teilnahme am Projekt Kulturschlüssel

Im Saarland gibt es seit einigen Jahren das Projekt „Kulturschlüssel“. Projektleiterin im Saarland ist Frau Susanne Burger. Frau Burger hat mit der Kulturabteilung Kontakt aufgenommen, um über eine mögliche Zusammenarbeit zu sprechen.

Ziel des Vereins ist es, alle Menschen am kulturellen Leben teilhaben zu lassen. Im Saarland wird jede Menge Kultur geboten, aber nicht jeder kann das Angebot nutzen. Viele können oder möchten nicht alleine ins Theater oder ins Kino gehen.

Damit alle am kulturellen Leben teilnehmen können, vermittelt der Kulturschlüssel Saar freiwillige Begleiter.

Dabei unterscheidet der Kulturschlüssel in folgende 3 Kategorien:

Kulturgenießer

Kultur ist für alle da. Wenn eine Person den Weg zu einem Veranstaltungsort nicht allein gehen oder sich den Eintritt nicht leisten kann, vermittelt der Kulturschlüssel Ihnen eine Begleitung. Ob zu zweit mit einem Kulturbegleiter oder in einer kleinen Gruppe, gemeinsam kann dadurch die Kultur im Saarland erobert werden.

Der Kulturgenießer meldet sich hierfür beim Kulturschlüssel, diese notieren die Kontaktdaten. Einmal im Monat erhalten die Interessierten eine Veranstaltungsliste und können Wunschtermine angeben. Der Kulturschlüssel sucht einen Kulturbegleiter für die Person.

Kulturbegleiter

Die Kulturbegleiter gehen gerne ins Kino oder Konzert, besuchen Ausstellungen oder Sportveranstaltungen und möchten dies nicht alleine sondern gemeinsam mit anderen tun.

Der Kulturschlüssel Saar sucht Freiwillige, die als Begleiter das kulturelle Leben im Saarland entdecken wollen.

Die Kulturinteressierten bringen Menschen von zuhause zur Veranstaltung und wieder zurück. Sie erhalten freien Eintritt, tauschen sich mit kulturinteressierten Menschen aus und können sich zum Kulturbegleiter qualifizieren.

Kulturspender

Kulturspender sind Veranstalter die finden, Kultur sollte für alle da sein. Der Kulturschlüssel Saar freut sich über Freikarten für freiwillige Begleiter und Menschen, die sich Kultur nicht leisten können. Die Kulturspende macht das bunte kulturelle Leben unseres Landes für alle zugänglich.

Im Flyer ist eine Übersicht über die aktuellen Institutionen beigelegt, welche als Kulturspender zur Verfügung stehen. Darunter finden sich auch viele andere Kommunen.

Aus sozialen Gründen wird vorgeschlagen, dass sich die Stadt St. Ingbert ebenfalls als Kulturspender beteiligt und bei städtischen Veranstaltungen der Kulturabteilung ein Kontingent von maximal 4 Freikarten zur Verfügung stellt, sofern diese nicht ausverkauft sind. Die jeweiligen Termine können mit dem Kulturschlüssel abgesprochen oder auch geändert werden.

Die Kulturabteilung hatte auch früher nach einem Stadtratsbeschluss an Projekten wie Kunst Umsunst teilgenommen, welche mittlerweile leider eingestellt wurden.

Weitere Informationen gibt es unter:

<http://www.kulturschlüssel-saar.de/>

Sowie in der beigelegten Anlage.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Erträge bei Produkt 2.5.01.02 werden sich möglicherweise verringern, wenn z.B. Kulturbegleiter ohne das Projekt eventuell ein reguläres Ticket kaufen würden.

Es ist jedoch davon auszugehen, dass die betroffenen Personen für gewöhnlich eher gar nicht die Veranstaltung besuchen würden.

Darüber hinaus sollen die Freikarten nur dann angeboten werden, wenn eine Veranstaltung nicht ausverkauft ist, so dass davon auszugehen ist, dass der Minderertrag marginal ist.

Anlagen:

Flyer Kulturschlüssel Saar

Unsere Kulturspender (Stand Juni 2018)

Von diesen Anbietern können Sie Veranstaltungen über den Kulturschlüssel besuchen.
Welche, finden Sie in unserem Kalender auf www.kulturschluessel-saar.de

- Basima GmbH
- Baumwipfelpfad Saarschleife
- Bel Etage Saarbrücken
- Bitburger Badminton Open
- Bohemian Company
- Breite63
- Céilí Celtic Music
- Chor-Werk Hützweiler e.V.
- Cine Star Kino Saarbrücken
- Detlev Schönauer
- Deutsche Radio Philharmonie
- Die Tafelrunde e.V.
- Dreamer - Supertramp Tribute Band
- Ehrlich Brothers
- Elmar Federkeil
- ErlebnisWandernSaarland
- Europäischer Kulturpark Bliesbrück-Reinheim
- Filmfestival Max-Ophüls-Preis
- Förderverein Orgelrast e.V.
- Gästeführerin Jutta Schneider
- Gemeinde Gersheim
- Gemeinde Illingen
- Gemeinde Rehlingen-Siersburg
- Gemeinde Riegelsberg
- Gemeinde Wadgassen
- Gesangsschule Faszination Singen
- Gunnli Mahling Show Ensemble
- Handballfreunde Illtal
- Highlight Concerts GmbH
- Hochschule für Musik Saar
- Homburger Kulturgesellschaft
- Intensivtheater
- Jazzchor 92Hertz
- jenny inc. Theater
- Jens Wagner
- Jochen Prang
- Kai Sonnhalter
- Kino 8 1/2
- Klassik Konzert GmbH
- Kreisstadt St. Wendel
- Kultopolis GmbH
- Lanarama
- Magic Artists
- Männergesangverein „Concordia“ Beckingen
- Maxim Maurice
- Meisterkonzerte Sulzbach
- Musikschule Sulzbach
- Musikverein „Frohsinn“ Mimbach
- Musikverein Hochscheid-Reichenbrunn
- Musikverein Ommersheim e.V.
- Neunkircher Kulturgesellschaft
- Nicole
- Oma Frieda
- Onlinerland Saar
- Orchestre Symphonique Saar-Lorraine
- Polizeiorchester des Saarlandes
- Radio Salü
- Ramesch e.V.
- Reset Production
- Römermuseum Schwarzenacker
- Römische Villa Perl-Borg
- Saarbrücker Kammerkonzerte
- Saarländischer Rundfunk
- Saarländisches Künstlerhaus
- Saarländisches Staatstheater
- Saarlandmuseum
- Shiva Music
- Sin City
- Soulful Christmas
- Stadt Blieskastel
- Stadt Lebach
- Stadt Saarbrücken
- Sue Lehmann
- Thalia Kino Bous
- Theater im Viertel
- Theater Liberi
- Theater Überzweg
- Was geht?! e.V.
- Weltkulturerbe Völklinger Hütte
- Zauberer Kalibro
- Zoo Saarbrücken

Veranstaltungen im Juni 2018

bitte anmelden bis 7 Tage vor der Veranstaltung unter
0681/84491820 oder info@kulturschluessel-saar.de

Datum	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Ort	Beschreibung
Samstag, 9. Juni	19:00	Wochenspiegel Open Air - Klassik	Parkebad Wadgassen Lindenstraße, 66787 Wadgassen	Wir präsentieren Ihnen zum Einbruch der Dunkelheit die klassischen Melodien aus Oper, Operette und Musical. Gegenlich mit Gabel in diesem Jahr wieder Starten: Jevgenij Tarutsov, die unvergleichliche Sue Lehmann und Jennifer Kloos. Ein Highlight in diesem Jahr ist die Uraufführung von „Die Schön an der Bist“, eine Hommage an die Heimat von Andreas Lorsot.

KULTURSCHLÜSSEL SAAR
... ein Projekt von passgenau e.v.

KULTURSCHLÜSSEL SAAR
... ein Projekt von passgenau e.v.

Los geht's ...

Melden Sie sich bei uns, wir erklären Ihnen, wie Sie Kulturgenießer oder Kulturbegleiter werden und an vielen attraktiven Veranstaltungen teilnehmen können.

Kulturschlüssel Saar
Susanne Burger
Telefon 0681/84491820

Lampertstraße 2-4
66111 Saarbrücken

Mail: info@kulturschluessel-saar.de
www.kulturschluessel-saar.de

Auszeichnungen:

Paul-und-Käthe-Kraemer-Inklusionspreis
der Gold-Kraemer-Stiftung 2016

Deutschland
Land der Ideen



Ausgezeichneter Ort 2016



WIR SIND LANDESSIEGER!

DEUTSCHER
NACHBARSCHAFTSPREIS
2017



www.nachbarschaftspris.de



KULTUR
SCHLÜSSEL
... ein Projekt von passgenau e.v.

Wir machen Kultur möglich.
Gemeinsam. Für jedermann.



Kulturgenießer

Kultur ist für alle da. Wenn Sie den Weg zu einem Veranstaltungsort nicht allein schaffen, vermittelt der Kulturschlüssel Ihnen eine Begleitung.

Kulturbegleiter

Sie bringen Menschen von zuhause zur Veranstaltung und wieder zurück. Sie erhalten freien Eintritt und tauschen sich mit kulturinteressierten Menschen aus.

Kulturspender

Sie sind Veranstalter und finden, Kultur sollte für alle da sein? Wir freuen uns über Freikarten für freiwillige Begleiter.

Wie funktioniert das?

Genießen:

Sie rufen uns an und suchen sich Ihre Wunsch-Veranstaltungen aus unserem Kalender aus. Wir finden den passenden Begleiter für Sie. Der Begleiter organisiert die Fahrt zum Veranstaltungsort, Sie genießen Kultur zu zweit oder in einer Gruppe.

Begleiten:

Sie sind kulturinteressiert und möchten sich ehrenamtlich engagieren? Melden Sie sich bei uns!

Nach einer **Info-Veranstaltung** können Sie mit den Kulturgenießern „auf Tour“ gehen - als Dank für Ihr Engagement erhalten Sie freien Eintritt zu den Veranstaltungen.

Der Verein hinter dem Projekt:



passgenau e.v. wurde 1964 von Eltern körperbehinderter Kinder gegründet. In der Folge entstand die reha gmbh, eine Werkstatt für Menschen mit Behinderungen mit über 900 Mitarbeitern, deren Gesellschafter der Verein noch heute ist.

Die Arbeit von passgenau e.v. konzentriert sich heute auf die Aktivitäten von Menschen außerhalb des Berufs. So existiert z. B. eine Wohnschule, in der Menschen mit Behinderung auf das selbstständige und selbstbestimmte Leben vorbereitet werden.

Zielgruppe des Vereins sind heute nicht mehr ausschließlich die Menschen mit Körperbehinderung wie in früheren Jahren, sondern alle Menschen, die die Hilfe des Vereins und somit auch des Kulturschlüssel Saar in Anspruch nehmen möchten.

Schlüsseldienst für die Kultur

Der „Kulturschlüssel“ bringt Menschen zu Veranstaltungen, die sie sonst nicht besuchen könnten – wegen körperlichen Einschränkungen oder schlechter Anbindung. Der Zuspruch ist da, aber das Projekt hat Probleme.

von SEBASTIAN DINGLER

SAARBRÜCKEN Der beliebte Satz „Tu Gutes und rede darüber“ stammt ursprünglich vom Titel eines Buchs über Public Relations in der Wirtschaft. Viel besser passt er aber in den sozialen Bereich, wo ja häufig Gutes getan wird, ohne dass es viele Menschen mitbekommen. So ist das auch beim Projekt „Kulturschlüssel“, das dem Verein Passgenau untersteht. Früher hieß Passgenau „Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen im Saarland“ – und um diese Gruppe von

Menschen geht es bei dem Projekt: Genau wie jemand, der keinen Schlüssel dabei hat und deswegen irgendwo nicht hereinkommt, sind viele Menschen mit Behinderung von Kulturveranstaltungen ausgeschlossen.

„Kulturschlüssel“ unterstützt aber auch Menschen, die kein Auto besitzen und mit dem öffentlichen Nahverkehr nicht zu den Veranstaltungen kommen. Den „Schlüssel“ liefert das Projekt in Form von sogenannten Kulturbegleitern: kulturell interessierte Menschen, die gerne mal mit einem mobil eingeschränkten Menschen – im projektinternen Jargon

heißen diese „Kulturgenießer“ – eine Veranstaltung besuchen. Sie müssen diese dazu nur zuhause abholen und wieder zurückbringen, der Eintritt ist frei. Die Dritten im Bunde sind die „Kulturspender“: Das sind jene Veranstalter, die den Begleitern freien und den Genießern freien oder ermäßigten Eintritt gewähren.

Susanne Burger hat das Projekt vor fünf Jahren ins Leben gerufen. Die Idee stammt aus Hamburg, dort gibt es den „Kulturschlüssel“ schon seit zehn Jahren. Jeden Monat stellt Organisatorin Burger ein Programm mit Terminen zusammen, schickt es den Kulturgenießern und -begleitern per Post oder Mail und veröffentlicht es auf der Webseite des Projekts. Dann laufen die Rückmeldungen bei ihr ein, und sie sucht passende Kombinationen: „Zum Beispiel das Saarbrücker Staatstheater: Da meldet sich ein Herr aus Kirkel als Genießer an und eine Dame aus Homburg als Begleiterin. Die fährt in Kirkel vorbei, sammelt ihn ein und bringt ihn nach Saarbrücken und wieder zurück.“

Jemand, der schon oft von dem Angebot profitiert hat, ist die 80-jährige Christel Lenzen aus Völklingen. Nach dem Tod ihres Mannes war sie zehn Jahre lang allein mit dem Auto ins Theater

gefahren. Heute kann sie das wegen verschiedener körperlicher Einschränkungen nicht mehr. Also griff sie auf das Angebot von „Kulturschlüssel“ zurück. Im Gespräch mit der Seniorin ist spürbar, wie sie nicht nur die Teilnahme an der Kultur genießt, sondern auch das gemeinsame Erlebnis: „Die Damen, die mich gefahren haben, waren so liebenswürdige Menschen, so freundlich, so offen! Da haben sich Gespräche zum Thema Theater ergeben, das ist für mich



Susanne Burger, die Gründerin und zurzeit alleinige Organisatorin des Projekts.

FOTO: SEBASTIAN DINGLER

„Es gibt Leute, die haben sich wirklich verändert dadurch.“

Projektleiterin Susanne Burger

eine wunderbare Sache gewesen.“ Susanne Burger sammelt solche Rückmeldungen gerne. „Was ich am häufigsten höre, ist die Freude, endlich wieder am Leben teilnehmen zu dürfen. Es gibt Leute, die haben sich wirklich verändert dadurch. Die sagen: „Ich habe jahrelang zuhause gesessen und in meinen Fernseher gestarrt, hatte keine Kontakte mehr – und auf einmal geht das wieder.“ Zwei Sorgen plagen die Projektleiterin aber: Da ist zum einen das leidige Thema Geld. Der „Kulturschlüssel“ finanziert sich durch Spenden und Mitgliedsbeiträge – „wir sind ständig am Klinken putzen“, sagt Burger, die

das „Wir“ noch benutzt, obwohl sie das Projekt seit zwei Jahren alleine leitet. „Wir sind die ersten drei Jahre von der „Aktion Mensch“ unterstützt worden, das war natürlich eine ganz tolle Sache. Da hatten wir genug Geld um das Projekt aufzubauen, und es war auch noch eine zweite Kollegin da für die Verwaltungstätigkeiten.“ Doch diese Quelle ist versieg und die Kollegin längerfristig erkrankt.

Das andere ist, und da kommt wieder das Eingangsatz ins Spiel: Burger meint, dass sie längst noch nicht alle Menschen ihrer Zielgruppe erreicht hat. „Ich habe das Gefühl, dass viele Genießer Angst haben, sich bei

uns zu melden. Vielleicht schreckt manche Leute das Wort Kultur ab.“ Dabei gehe es durchaus auch um Sportveranstaltungen oder ganz profane Kinobesuche. Oft höre sie den Satz: „Ich wusste gar nicht, dass es so was gibt.“ Vielleicht, so glaubt Burger, würde helfen, wenn man den „Kulturgenießern“ eines klar mache: Dass sie nicht nur sich selbst etwas Gutes tun, sondern auch den Kulturbegleitern.

Infos & Veranstaltungskalender gibt es bei Susanne Burger, Telefon (06 81) 93 62 11 88 und info@kulturschlüssel-saar.de.
Internet: www.kulturschlüssel-saar.de